

Aus der Schaumb. Nachrichten
Ausgabe 150158 - Schaumburger Nachrichten
Samstag, 10. Dezember 2011
Seite 14
© 2011 SN

Den Spielmannszug gibt's wirklich

Bei Sutfelder Musikern sind Mitstreiter willkommen / 14 Mitglieder proben jeden Donnerstag in Riehe

Sutfeld (bab). Über noch mehr Zuspruch und Mitstreiter würde sich der Sutfelder Spielmannszug freuen. „Den gibt es wirklich“, setzt Mitglied Michael Pohle allen entgegen, die das nicht glauben wollen. Denn viele hätten noch nicht gemerkt und sogar bezweifelt, dass der Spielmannszug bereits seit 2005 wieder übt und sogar Ständchen im Ort bringt und an Freundschaftskonzerten teilnimmt.

„Just vor fun“ – nur für den Spaß – habe Pohle mitgeholfen, ihn wieder auf die Beine zu stellen, denn die

Kapelle hatte 1987 aufgelöst werden müssen. Deshalb wendet sich Pohle auch an einstige Angehörige des Spielmannszuges: „Ehemalige Spieler sind alle herzlich willkommen“, sagt er. Aber auch neue Mitspieler seien jederzeit gern gesehen und können ganz zwanglos bei den Übungsabenden vorbeischauen. Geübt wird donnerstags um 19.30 Uhr im Allernkamp 4 in Riehe.

Hemmungen sollten Interessierte nicht haben. „Wir haben welche dabei, die haben 20 Jahre keine Musik mehr gemacht“, sagt Pohle.

14 Aktive hat der Spielmannszug zurzeit, wie er angibt. Unter anderem Spieler für Lyra, Querflöte, Pauke und Becken. Sogar orange T-Shirts mit Wiedererkennungseffekt haben die Musiker angeschafft. Kontakte zu anderen Fanfarenzügen wie zum Fanfaren- und Majorettenkorps Antendorf und dem Spielmannszug Erichshagen-Wölpe gibt es bereits.

Wer mehr über den Sutfelder Spielmannszug erfahren möchte, kann sich bei Michel Pohle unter Telefon (05723) 916707 und 0175-9898763 melden.



„Just for fun“ spielen die Mitglieder des Sutfelder Spielmannszuges.
Foto: pr.